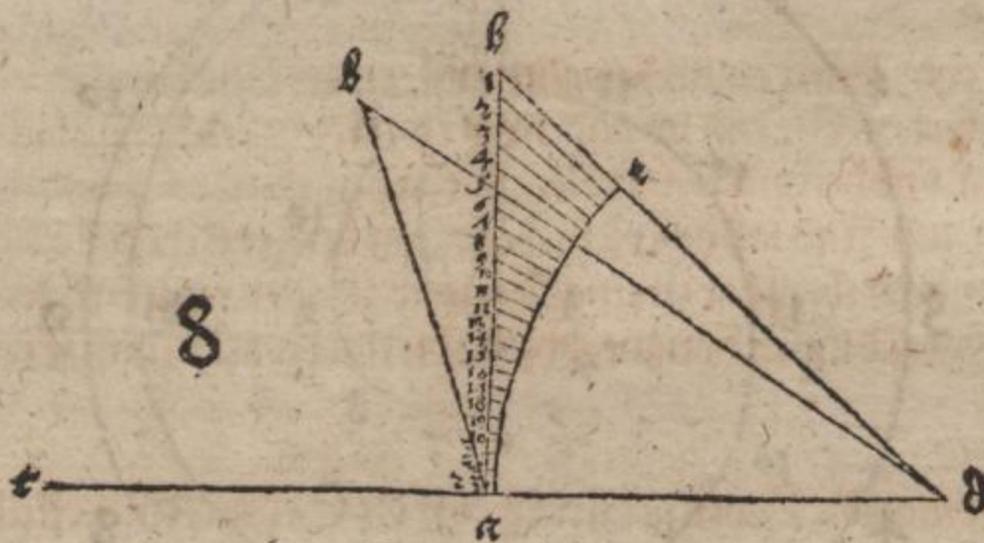


Wen will ich diese egemachte schneckenlini / noch ein mal verendern / durch das punctirt rich
 schendt a. b. daraus die schneckenlini gemacht wirdet / die müs man anderst dann vor punct
 tirt / das geschicht durch zweyerley liniē / einer krumen vñ geraden / die da zůsamen gesetzt
 werden / da eyne durch die andern gemessen wirdet / vñd eine der andern vngleich / doch ver
 gleichlich / wie woll durch vngleich theyl die mach ich also / Ich reys̄ ein auffrechte lini / als lang das
 richtschendt ist damit ich die schneckenlini mach / die sey oben b. vñden a. Darnach reys̄ ich ein zwerch
 lini c. d. also das die auffrecht mit dem punctē a. gerad zu gleichen wincklen daruff stehe / Darnach
 reys̄ ich ein gerade ortlini d. b. vñ nym ein circfel vñd setz in mit dem ein fuß in den puncten d. vñ mit
 dem andern fuß in den puncten a. vñd reys̄ von dann rund vber sich bys in den ortstrich d. b. vñd wo
 sie die an rürt da setz ich puncten e. Darnach theyl ich diese krumen lini a. e. mit 23. punctē in 24. glei
 che felt / vñd reys̄ aus dem puncten d. gerad lini durch all puncten in a. e. byß in die gestracket lini a. b.
 Vñd wo diese linien die lini a. b. durch schneyden / die selben punct bezeychen ich mit cyffern / vñnd heb
 oben vñder dem b. an zu zelen 1. 2. 3. 4. etc. byß herab zum a. aus dem erscheindt wie sich die felt zwis
 schen den puncten vber sich erweytern / vñnd vñden herab enger werden / Dñß puncten stich ich auff
 ein richtscheidt / das ich in der arbeyt im vmbblauffen brauchen will / Solche zu rüstung hab ich hie vñ
 den auffgerissen / vñd merck sonderlich das aus diesem stuck vill zu machen / das hie nit angezeygt ist /
 Diese schnecken lini laufft nit parweys vbereynander.

Nach diser lini b. a. müs das richtschendt zum vmlauff des schnecken punctirt werden.



Neu aber aussen zwischen der schnecken lini die felt noch mehr erweytern / vñd hinenn en
 ger machen / so leyn die auffrecht lini a. b. oben mit dem b. gegen dem puncten c. Vñnd
 reys̄ darnach die ortlini d. b. wider zůsamen / so wirdt der circfelris a. e. kurtzer / Darnach
 theyl allding von neuen wider ein wie vor so finstu in der arbeyt ein gros endzung / solchs
 ist auch oben im auffreissen zum theyl antiegt / So nun die verendert lini a. b. mit iren puncten auff
 das richtschent gestochē wirdet / alsdann reys̄ ein runden circfelrys darin dein richtscheid vñdē mit dem
 puncten a. den Centrum / vñd oben mit dem puncten b. den circfelrys anrürt / vñd setz oben auff den
 puncten b. 12. vñnd nym den gebrauch wie vor in der negsten schneckenlini angetzeygt / Doch wie du
 vor aus dem Centro heraus gelauffen bist / also lauf itzt von dem eussern circfelrys hinenn / Darum
 setz die cyffer der puncten im circfelris auf die ander seiten / vñ heb an zu zellen 1. 2. 3. 4. etc. so sichstu
 den vñderschent gegen der vorigen lini / wie das hie vñden zway / der fordern ordnung gemess̄ aufgeris
 sen ist / da bey du sichst wie eyns hübscher dann das ander ist.